

NORDERNEY HILFT ZU JEDER JAHRESZEIT BEI:

Bronchitis Allergie Funktionellen Störungen Nordseeheilbad NORDERNEY

# Wissenswertes für Herbst-, Winter- und Frühjahrskuren.

Die Insel Norderney, an deren Nordwestkopf das älteste deutsche Nordseeheilbad liegt, erstreckt sich in einer Länge von vierzehn und einer Breite von zwei Kilometern vor der nur eine Dampferstunde entfernt liegenden ostfriesischen Festlandsküste. Das aus den dynamischen Kräften des Meeres – Wind, Wasser und Sand – geborene Eiland zählt mit einer Flächenausdehnung von fast 26 Quadratkilometern heute 7600 Einwohner. Während für den Nordwestteil der Insel die Verträumtheit einer parkreichen ehemals königlichen Sommerresidenz ebenso kennzeichnend ist wie das Wesen einer in allen ihren Planungen der Zukunft entgegengewandten Stadt, findet man im Norden und Osten Norderneys eine urwüchsige Naturlandschaft, die sich bis zu 21 Meter hohen Sanddünen erhebt.

Die Heilkräfte der Nordsee sind im Herbst, Winter und Frühjahr besonders wirksam. Die stärkeren Seebrisen gerade während dieser Jahreszeiten haben die Höchstwirkung kräftiger Massagen der Haut, härten den Körper ab und machen ihn bei Anfälligkeiten gegenüber Erkältungskrank-

heiten widerstandsfähig. Zugleich werden die Atmungsorgane günstig beeinflußt, weil die staub- und keimfreie, mit Salzpartikeln übersättigte Seeluft eine ununterbrochen wirksame Inhalation darstellt, deren Heilkraft besonders bei Asthma schon nach wenigen Tagen fühlbar wird. Diese naturbedingte und ganz zwangsläufige Therapie kann unterstützt und verstärkt werden durch unsere Kurmitteleinrichtungen mittels verschiedenartiger Bäder und Spezial-Inhalationen. Einen weiteren Beitrag gibt das Seewasser-Wellenschwimmbad, das eine ständige Wassertemperatur von 22°C hat und im Winter das Baden in der offenen See gleichwertig ersetzt. Dies in Verbindung mit einem uneingeschränkten Kurbetrieb macht Norderney von jeder Jahreszeit unabhängig und schafft die Voraussetzungen dafür, die so überaus wertvollen klimatischen Verhältnisse im Herbst, Winter und Frühjahr mit ihren ausgeglichenen Temperaturen auszunutzen. Größere Ruhe und individuelle Betreuung fördern solche Kuren beträchtlich. Ihre Erfolge sind an der ständig wachsenden Zahl der Winterkurgäste zu erkennen.

# Heilanzeigen für Herbst-, Winter- und Frühjahrskuren.

## Erkrankungen der Luftwege

Chron, rezidivierende Katarrhe von Nase, Rachen, Luftröhre und Bronchien. Bronchiektasen, beginnendes Emphysem.

## Allergische Erkrankungen

Asthma bronchiale, Asthmoide Bronchitis, Ekzeme, Nesselsucht.

## Konstitutionelle Schwächezustände

Herzneurosen, Kreislaufschwäche, nicht fixierte Blutdruckstörungen, Praesklerose, Hormonale Störungen, Menstruationsstörungen.

## Vorbeugungs-, Abhärtungs-, Erholungskuren

Allgemeine Körper- und Leistungsschwäche, Nachlassen der Arbeitskraft, Anfälligkeit gegen Infekte und Erhöhung der Widerstandsfähigkeit, Umstimmung des Zellstoffwechsels, Rekonvaleszenz nach Infektionen, Operationen und Sanierungen.

#### Hautkrankheiten

Chronische und Berufsekzeme, Neurodermitis, Furunkulose.

## Zusätzliche Indikationen

Chronische Unterleibsentzündungen, Gelenkversteifungen nach Unfall oder Operation.

## Kinder-Krankheiten

Chron. rezidivierende Katarrhe der oberen Luftwege, chron. spastische Bronchitis, Asthma bronchiale, Ekzem (Neurodermitis), vegetative Diathesen, Blutarmut, konstitutionelle Schwächlichkeit, Unterernährung, Bindegewebsschäden.

## Gegenanzeigen

Lungentuberkulose, feuchte Rippenfellentzündung, Lungenabszeß und Zustand nach Lungenoperationen, entzündliche Erkrankungen der Nieren und Harnwege, dekompensierte Herz- und Kreislauferkrankungen, akute Infektionskrankheiten, Steinerkrankungen, Basedow.

## Einzel-Pauschal-Aufenthalte und Pauschal-Kuren

Um zeitraubenden Schriftwechsel mit den Vermietern zu vermeiden und den Besuchern unseres Nordseeheilbades eine klare Kostenberechnung zu erleichtern, bietet die Kurverwaltung ihren Gästen die Möglichkeit zum Abschluß eines Einzel-Pauschal-Aufenthaltes.

Buchungsaufträge nehmen alle in- und ausländischen Reisebüros sowie das Verkehrsamt der Kurverwaltung Norderney entgegen.

Sonderprospekte über Pauschal-Aufenthalte und Pauschal-Kuren sind bei allen Reisebüros oder beim Verkehrsamt der Kurverwaltung Norderney erhältlich.

## Wochensätze

Gruppe		В			С			D	S		
Art der Unterkunft  Leistungen (Erläuterungen siehe unten)	oder b	tlere Pensio essere Prive fließend W	athäuser	120000	Pensionen Fremdenh fließend W	eime	Hotels und bessere Pensionen		Hotels und Hotel-Pensionen der Sonderklasse		
	Teil- pension	Halb- pension	Yoll- pension	Teil- pension	Halb- pension	Voll- pension	Halb- pension	Voll- pension	Halb- pension von DM bis DM	Voll- pension von DM bis DM	
Herbst, Winter und Frühjahr 1. 10. 1957-31. 5. 1958	41,—	65,—	84,—	49,—	72,—	92,—	80,—	104,—	107,— 138,—	131,— 162,—	

Tellpension: Übernachtung, Frühstück, Bedienungsgeld und Kurtaxe.

Halbpension: Obernachtung, Frühstück, eine warme Mahlzeit, Bedienungsgeld und Kurtaxe.
Vollpension: Obernachtung, Frühstück, Mittag- und Abendessen, Bedienungsgeld und Kurtaxe.

## Kostenermäßigung

Für den über 14 Tage hinausgehenden Aufenthalt ermäßigen sich vorstehende Sätze um

wöchentlich DM 5,- in der Zeit vom 1. 10. 1957 bis 31, 5. 1958

Für Kinder bis zu 4 Jahren erfolgt freie Vereinbarung mit dem Vermieter. Kinder vom 5. bis vor Vollendung des 10. Lebensjahres zahlen 66 2/3 Prozent, Kinder über 10 Jahren volle Sätze.

#### Pauschalkuren

mit Einschluß ärztlicher Betreuung und Kurmittel

Zuschlag zu dem Preis des gebuchten Pauschal-Aufenthaltes:

zwei Wochen DM 55,-, drei Wochen DM 75,-.

Nicht in Anspruch genommene Kurmittel werden erstattet.

Bitte abtrennen und der Kurverwaltung Norderney einsenden I

Ich interessiere mich für den Abschluß

eines Pauschal-Aufenthaltes\*
eines Pauschal-Kur-Aufenthaltes\*
im Nordseehellbad Norderney

und bitte um Übersendung eines Sonderprospektes über Pauschal-Aufenthalte und Pauschal-Kuren.

Meine Anschrift lautet:

<sup>\*</sup> Nichtzutreffendes streichen.

Gebühren-Übersicht.

Die Kurtaxe beträgt:

a) Herbstkuren vom 1.10. bis 30.11. 12,00 10,00 6,00 4,00 b) Winterkuren v. 1.12. bis 28.2. 10,00 8,00 5,00 3,00 c) Frühjahrskuren v. 1.3 bis 31.5. 12,00 10,00 6,00 4,00 Die Kurtaxe ist für 12 Tage, gerechnet vom Tage der Ankunft ab, im voraus zu entrichten und gilt für die gesamte Aufenthaltsdauer.

1. Pers. 2. Pers. 3. Pers. 4. Pers.

Bei vorzeitiger Abreise wird die zuviel eingezahlte Kurtaxe an den Kurkarteninhaber persönlich unter Vorlage der Kurkarte sowie der polizeilichen Abmeldung des Hauswirts zurückerstattet. Der Anspruch auf Rückerstattung erlischt 14 Tage nach der Abreise.

Bei Mindereinkommen können Ermäßigungen auf Kurtaxe und Kurmittel nach den Richtlinien des Deutschen Bäderverbandes gewährt werden. Antragsformulare bitten wir bei der Kurverwaltung anzufordern. Der Antrag muß mit dem Beglaubigungsvermerk versehen vor Antritt der Kur gestellt werden.

### Kurmittelhaus (ganzjährig geöffnet)

Warmes Meerwasser (Sole) - Sitzbad . . DM 2,— Warmes Meerwasser (Sole) - Vollbad . . DM 2,75 Sprudelbad . . . . . . . . . . . . . . . DM 3,50

## erhältlich. Meeresschlick-Anwendungen (einschl. Duschen, Ruhebett)

Inhalatorium (System Heyer-Schnitzler) im Kurmittelhaus

#### Seewasser-Wellenschwimmbad

mit einer stetigen Wassertemperatur von 22 °C und künstlichen Meereswellen. Zugleich Raum-Inhalatorium. Einmalig in Europa!

Bad für Erwachsene . . . . . . . . . . . . DM 1,25
Bad für Kinder von 6 bis 16 Jahren . DM 0,75
Bad für Kinder unter 6 Jahren . . . DM 0,50

Schwimmunterricht durch den Bademeister.

Das Bad ist wegen Grundüberholung vom 25.11. bis 14.12. 1957

## Finnische Sauna mit Meerwasser

aeschlossen !

Die angegebenen Preise gelten für Kurkarteninhaber

Offnungs- und Badezeiten werden durch Aushang bekanntgegeben.



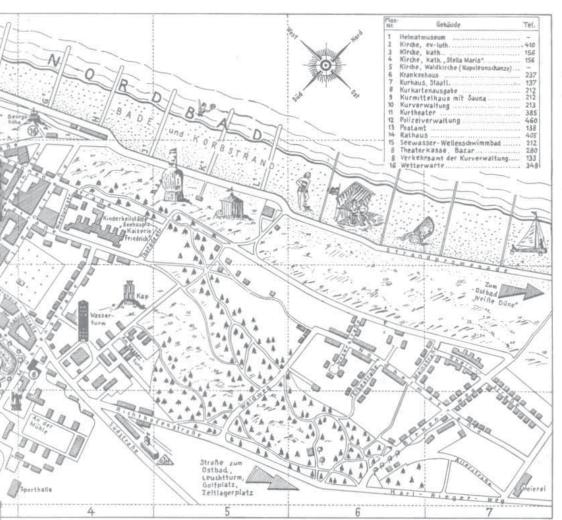
#### Besondere Hinweise

Die badeärztliche Betreuung für Mitglieder der Orts-, Betriebs-, Innungs- und Landkrankenkassen erfolgt auf einem "Überweisungsschein an den Badearzt" (nicht Krankenschein), der von der Kasse im Heimatort auszustellen ist.

Besteht die Wahrscheinlichkeit, daß eine Kasse die Auslagen für Kurmittel usw. erstattet, empfiehlt es sich, jede gelöste Karte aufzubewahren. Ohne Vorlage dieser Karten kann die Kurverwaltung keine Gesamtquittung ausstellen.

Ärztlich verordnete Badekuren, die in der Zeit vom 15. September bis 15. Juni durchgeführt werden, sind für öffentlich Bedienstete beihilfefähig.

Im Interesse einer richtigen Dosierung der Kurmittel wird unseren Gästen dringend empfohlen, sich zu Beginn einer Kur von einem Badearzt beraten zu lassen.



## Der Reiseweg

führt über

den Festlandshafen Norddeich, von wo man in knapp einstündiger Fahrt, mit den Frisia-Dampfern die Insel erreicht. Nach Norddeich führen von West-, Mittel- und Süddeutschland durchlaufende Schnellzug-Verbindungen und ausgezeichnete Bundesstraßen.

Wer mit der Bahn fährt, löst sich zweckmäßig eine bis zur Insel durchgehende Fahrkarte, die an jedem Fahrkartenschalter der Bundesbahn erhältlich ist. Ebenso empfiehlt es sich, das Reisegepäck direkt bis zur Insel abfertigen zu lassen.

Wer den Kraftwagen benutzt, kann diesen für die Dauer seines Inselaufenthaltes in den Frisia-Großgaragen in Norddeich abstellen.

#### Badeärzte:

Dr. med. Lampe, Gartenstraße 45, Ruf 254

Dr. med. Hesse, Moltkestrafte 15, Ruf 233

Dr. med. Lasius, Janusstraße 6, Ruf 288

Dr. med. Weisbrodt, Am Weststrand 3, Ruf 230

Dr. med. Winkler, Bülow-Allee 4, Ruf 363

Dr. med. Gertrud de Boer, Moltkestraße 8, Ruf 388

#### Fachärzte:

Privatdozent Dr. med. Menger Facharzt für Kinderkrankheiten

Chefarzt der Kinderheilstätte SEEHOSPIZ "Kaiserin Friedrich"

Benekestrafse 27, Ruf 185

Dr. med. Winderlich, Tannenstraße 9, Ruf 251

Facharzt für Chirurale

Dr. med. Goedecke, Heinrichstraße 2, Ruf 284 Facharzt für Frauenkrankheiten und Geburtshilfe

## Schiffsfahrplan NORDDEICH—NORDERNEY

	Ab Norddeich	Ab Norderney
Vom 29. 9. 1957 bis 31. 3. 1958 werktags	8.00 10.00 14.30	7.30 9.40 15.00
sonntags	1,000,000	7.30 14.30
Vom 1. 4. bis 22. 5. 1958	8.00 10.00 14.30 17.15	7.30 9.40 15.00 16.30

# Wohnungsanzeiger

## für Herbst-, Winter- und Frühjahrskuren 1957/58

Um völlige Neutralität zu wahren, kann die Kurverwaltung nicht einzelne Hotels oder Pensionen empfehlen. Wir bitten Sie, sich mit den Ihren Wünschen entsprechenden Häusern direkt in Verbindung zu setzen. Den Anfragen bitten wir Rückporto beizulegen.

Der Vollpensionspreis umfaßt folgende Leistungen: Zimmer, Frühstück, zwei Hauptmahlzeiten. Für Kinder unter 4 Jahren werden im allgemeinen 50 %, für Kinder bis vor vollendetem 10. Lebensjahr im allgemeinen 66 % der angegebenen Preise berechnet. Auf alle Preise werden mindestens 10 % Wirtschaftsunkosten erhoben.

Die Hotels sind nach Preisklassen und die Pensionen in alphabetischer Reihenfolge der Straßen aufgeführt.

Name des Hauses Besitzer oder Inhaber Straße	Plan- quadrat	Telefon	Bettenzahl	Fliefy, Wasser warm v. kalf + nur kalt o	Zentral- heizung	Aufenthalts- raum	Bettpreis	Frühstücks- preis	Voll- pension	Heizungs- zuschl. je Pers.	a) = Veranda b) = Zimmer m. anschl. Bac c) = Bad im Hause d) = Zimmertelefon e) = Diätküche f) = Alleinküche	
1		3	4	5	6	7_	8	9	10	-11	g) = Küchenbenutzung 12	
A) Ganzjährig geöffnete	Ве	triel	oe:				487					
Staatliches Kurhotel Hans-Joachim König Am Kurgarten	C 2	137 296	80		ja	ja	8,50-13,50	2,50	20,00-25,00	-,50	b, c, d, e	
Hotel Pique Heinz Pique, Am Kurplatz	B 2	232	30		ja	ja	7,00-10,00	2,50	17,00-20,00		c, d, e	
Kurhotel Kaiserhof Wilfried Rath, Bismarckstr. 16	A 2	501 502	280		ja	ja	6,00-12,00	2,50-3,50	16,00-24,00		a, b, c, d, e	
Strand-Hotel-Pension Belvedere Ingeborg Hüttner Strandpromen Ecke Strandstr.			30		ja	ja	6,50-11,00	2,50-3,00	12,50-19,50	-	а, с, е	
Schuchardts Hotel Hans-Joachim König Wedelstr. 1	В2	267 522	28		ja	ja	5,50-8,50	2,50	14,50-17,50	-	b, c, e	
Bruns Hotel Hans Bruns, Lange Str. 7	В2	231	45	+	ja	ja	5,50-7,00	2,25	14,50-16,00	-	с .	
M. Scheinemann, Heinrichstr. 5	Δ. 1	227	20		Gas	ja	5,00-,700	2,50	13,00-15,00	-,60	а, с	
Hotel "Stadt Hamburg" Else Stephan, Schmiedestr. 16	В2	289	12	*	ja	ja	5,00	2,00	13,00	-,50	a, c	
Haus Herbst Klara Herbst, Adolfsreihe 5	В2	191	10	0	ja	ja	4,00	2,00	11,00	1,00	а	
Haus "Ruth" Ruth Schröder, Bismarckstr. 10	B 2	416	12		ja	ja	4,00-6,00	2,50	12,00		a, e	
Haus Nordland Luise Gerhardt-Matthes Bismarckstr, 12	A 2	105	60		ja	ja	5,00-8,00	2,00	13,00-15,00	1 =	a, c, e	
Pension Kleen Helene Kleen, Bismarckstr. 14	A 2	479	12	. **	ja	ja	5,00-7,00	2,50	- "	_	a, c	
Pension Felicitas Marie Luise Dehns Damenpfad 15	B 1	271	21	0	ja	ja	4,50-7,00	2,00-2,50	11,50-15,00	-	a ,	
Kurheim Vita Nova	10000	505	45		teilw. Ja Ofen	ja	4,00-8,00	2,50	12,00-16,00	-,75	a, c, e	
Kurheim GmbH., Damenpfad 41				Т,	Gas		18	1	F 55			

Name des Hauses Besitzer oder Inhaber Straße	Plan- quadrat	Telefon	Bettenzahl	Fliefy, Wasser warm u. kalt * nur kalt o	Zentral- heizung	Aufenthalts- raum	Bettpreis	Frühstücks- preis	Voll- pension	Helzungs- zuschl. je Pers.	a) = Veranda b) = Zimmer m. anschl. Bad c) = Bad im Hause d) = Zimmertelefon e) = Diätküche ff = Alleinküche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	g) = Küchenbenutzung 12
Haus Helga Fr. Sell, Friedrichstr. 8	A 2	662	20	0	ja	ja	3,50-4,50	2,00	9,50-11,—	-	α
Haus Delang Gertrud Delang, Friedrichstr. 11	A 2	147	18	+	ja	ja	4,00-5,50	2,00	n. Vereinb.	-,25 -,50	а
Haus Hellmuth M. Hofmann, Friedrichstr.38	A 2	331	20	0	ja	ja	3,50-5,00	2,00	11,00-13,00	-	а, с
Haus Westend Franz Bruns, Friedrichstr. 40	A 2	115	45		ja	ja	5,00	2,50	12,50-14,50	1,00	a, c
Pension L. Schubert L. Schubert, Gartenstr. 57	C2	188	20	0	Ofen	ja	2,50-4,00	1,80	8,00-10,00	1,00	а
Haus Strüp Frida Strüp, Halemstr. 6	A 2	189	12		ja	ja	5,00	2,00	12,00	-	a, c, f
Haus Grimm Charlotte Ristow Heinrichstr. 6	A 2	637	12	+	ja	ja	4,00-6,00	2,50	_	-	a
Haus Heuer E. Reineke, Heinrichstr. 7	A 2	427	25	0	Ofen	ja	3,50-5,00	2,00	-	_	а, с
"Gästehaus Hildegard Bakker" Heinrichstr. 11	A 2	306	25	٠	ja	ja	4,50-8,00	2,50	_	-,80	а, с
Haus Meyerdrees Gertrud Meyerdrees, Ww. Janusstr. 3	C2	384	20		ja	ja	5,00-7,00	2,50	15,00-17,00	-	а, с, е
Haus Jakob Fröhlich Jakob Fröhlich, Janusstr. 4	C 2	253	9		jα	-	4,00-6,00	2,00	_	-	С
Haus Käthe Effmann Janusstr. 10	C2	-	. 3	0	ja	ja	3,00-4,00	2,00	_	-,50	a, g, Dusche
Seevilla Miramar Elfriede Wiemers, Kaiserstr. 5	A 2	526	30	* 1	ja	ja	4,50-6,50	2,50	10,00-13,50	_	а, с, е
Strandvilla Eils Eils / de Boer, Kaiserstr. 8	A 2	162	35		ja	ja	4,00-8,50	2,25	11,00-16,00	-,50	a, c, e
Haus Columbus Klaus Meister, Kaiserstr. 10	A 2	208	18	+	Gas	ja	3,50-6,00	2,20	9,50-14,00	-,50 1,00	а, е
Haus de Boer Gebr. de Boer, Knyphausenstr. 23	В3	440	9	0	ja	ja	4,00-6,00	2,50	12,00-14,00	-,50	а, с
Pension Goemann Therese Goemann, Luisenstr. 3	D 4	-	16	0	ja	ja	4,00-5,00	2,00	_	_	а, с
Haus Elmar Walda Sacht, Luisenstr. 11		534	32	0	Ofen	ja	3,50-4,00	2,00	10,00-11,00	-,50 1,00	а
Haus Kluin Johanne Kluin, Luisenstr. 31	В2	-	20	0	teilw.	_	4,00-5,00	2,00	_	-	a, c, f
Pension Stoltenberg Hugo Stoltenberg, Marienstr. 21	C 3	323	14	0	Ofen	ja	-	-	10,00-14,00	-,50	a
Pension Hahn Adda Schermann, Moltkestr. 9		395	10		ja	ja	5,00	2,00		-	а, с
Fremdenheim Extra Theodor Meyer, Moltkestr. 14	В3	-	24	0	ja	-	4,00-5,00	2,00	_	-,50	а
Haus "Nordstern" Hanna Koppisch, Moltkestr. 16	A 3	376	34	: 4:	ja	ja	4,00-5,00	2,50	11,00-12,00	_	а
Land Land Services									2		*

Name des Hauses Besitzer oder Inhaber Straße	Plan- quadrat	Telefon	Bettenzahl	Fliefy, Wasser warm v. kalt+ nur kalt o	Zentral- heizung	Aufenthalts- raum	Bettpreis	Frühstücks- preis	Voll- pension	Heizungs- uschl. Je Pers.	a) = Veranda b) = Zimmer m. anschl. Bad c) = Bad im Hause d) = Zimmertelefon e) = Diätküche f) = Alleinküche
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	g) = Küchenbenutzung 12
Pension "Roland" Dorothea Dreyer, Strandstr. 8	B 2	476	6	0	ja	ja	3,50-5,00	1,50-2,00	10,00-12,00	-,50	а, с
Villa Inenburg A. Hellmerichs Wiedaschstr. 2	B 4	612	7	0	ja	ja	5,—	2,50	12,00	=	С
Nordsee-Kuranstalt Staatl. zugel. Privat-Kranken- anstalt, leit. Arzt Dr. med. Lasius, Bismarckstr Halemstr.	A 2	501 502	100		ja	ja	6,00-12,00	2,50-3,50	16,00-24,00	-	a, b, c, e
B) Für Herbst- und Frühj	ahr	skur	en g	eöffn	ete B	etrie	be:				
Haus Hilde H. Visser, Benekestr. 50	В3	-	8	0	Ofen	ja	2,50-3,50	1,75	9,00-10,00	-,50	а
Pension "Haus Rheinland" Helmut Rossberg, Bismarckstr. 5		433	30	*	Ofen	ja	5,00-7,00	2,50	12,00-14,00	-,50	· a, c, e
Haus Kassen Eils Kassen Eils, Damenpfad 28	A 2	305	12		Ofen Gas	ja	4,00-5,00	2,00	.=	-,50	a, c, f
Villa Irene Irene Kothes Feldhausenstr. 8	C 3	620	20	0	ja	ja	5,00-6,00	2,50	_	1,00	а, с
Haus Kriegsmann Emil Rass, Friedrichstr. 7	A 2	315	27	0	ja	ja	4,00-5,00	2,50	11,00-13,00	-	а
Haus Bruns Margarete Bruns Georgstr. 3	B 1	183	14	0	ja	ja	4,00-6,00	2,00	_		a, c
Pension Maß Else Fischer, Charlotte Franke Halemstr. 8	A 2	221	12	0	Gas	jα	3,00-5,00	2,00	10,00-12,00	-,50	а
"Dat Huus an de Waterkant" Marie-Luise Schlichthorst Kaiserstr. 9	A 2	129	12	*	teilw. Ofen	ja	3,50-6,00	2,50	15,00	-	a, c
Haus Daheim Verein Kinderhilfe e. V. Kaiserstr. 24	A 3	257 258	65	+	ja	ja	3,50-6,00	2,50	13,50-18,00	-	а, с, е
Haus Siegfried S. Abegg, Knyphausenstr. 26	В3	124	15	*	ja	ja	4,00-6,00	2,00	10,00-12,00		а
Haus Antje Alfred W. Visser, Roonstr. 5	A 3	603	30	*	teilw.	ja	4,00-7,00	2,00	12,00-15,00	=	α
Logierhaus Strüp Hanna Strüp, Viktoriastr. 6	B 1	186	12	0	Ofen	ja	4,00-5,00	2,00	_=	-,50	a, f
C) Privat-Kindererholun	gsh	eime	16								
"Schifflein Sausewind" Kinderhaus für ärztl. geleitete ganzjährige Nordseekuren, Hanna Jähnichen, Gartenstr. 44	C 3	580	30	*	ja	ja	-		9,00-12,00		a, c, e
Privat-Kindererholungsheim "Villa Dünenrose" Schwester Martha Leutert Tannenstr. 11/13 Kurzeit vom 1, 3, bis 30, 11.		203	45	*	ja	ja	_	-	8,50-9,50	-	а, с, е